MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN
2004 Niederhollabrunn, Amtsweg 1 Land Niederösterreich Pol.Bez. Korneuburg
Tel. 02269/2224 email: gem@niederhollabrunn.gv.at

1. August 2023

Betreff: **Informationspflicht gemäß Trinkwasserverordnung**
WVA Niederhollabrunn

KUNDMACHUNG

Gemäß den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung, ÖNORM M 5874 in der gültigen Fassung, hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Abnehmer über die Qualität des Wassers zu informieren.
Diese Information hat auf Basis der aktuellen Untersuchungsergebnisse zu erfolgen.

Gemäß dem Inspektionsbericht der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit vom 07.07.2023, Auftragsnummer 23079036, wurden bei den nachstehenden Probenahmestellen folgende Ergebnisse ausgewiesen:

Probenahmestelle*	1	2	3	4	Grenzwert/Richtwert
koloniebildende Einheiten bei 22 °C	0	0	3	0	max. 100
koloniebildende Einheiten bei 37 °C	0	0	0	0	max. 20
Escherichia coli	0	0	0	0	max. 0
Coliforme Bakterien	0	0	0	0	max. 0
Enterokokken	0	0	0	0	max. 0

* Erläuterung zu den Probenahmestellen:
1) Hochbehälter der WVA in Niederhollabrunn
2) Ortsnetz Bruderndorf
3) Ortsnetz Streitdorf, bei Österr. Schweineprüfanstalt GmbH
4) Ortsnetz Haselbach

GUTACHTEN

Das Wasser entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.
Der Gesamtbefund kann auf der Homepage (www.niederhollabrunn.gv.at/amtstafel) eingesehen werden bzw. liegt im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

lt. Bericht vom 07.07.2023

Gesamthärte 24,9 °dH	**Carbonathärte 19,2 °dH**	

Marktgemeinde Niederhollabrunn Polit. Bez. Korneuburg

Der Bürgermeister

Jürgen Duffek

EINGEGANGEN
12. Juli 2023

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

Datum: 07.07.2023
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-19357637

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 23079036

Kunde/Auftraggeber:	Marktgemeinde Niederhollabrunn
Kundennummer:	6205393
Datum der Inspektion:	siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt:	WVA Niederhollabrunn-Wasser d. WVA Stock
Anlagen-Id:	WL-900
Leiter der Inspektion:	DI Dr. Walter Pribil
Rechnungsempfänger:	Marktgemeinde Niederhollabrunn, Amtsweg 1, 2004 Niederhollabrunn
Inspektionsbericht ergeht an:	Amt der NÖ Landesregierung Amt der NÖ Landesregierung **/ Datei über Schnittstelle** Marktgemeinde Niederhollabrunn

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Bezeichnung und Standort der WVA: Niederhollabrunn – Wasser der WVA Stockerau Erstinspektion durchgeführt von: Mag. Elisabeth Zwingraf am: 24.06.2020 Schema der Wasserversorgungsanlage: ja Fotodokumentation: ja Art der Wasserversorgung: öffentlich Unterliegt dem LMSVG: ja Abgegebene tägliche Wassermenge (Jahresdurchschnitt): 270 m³/d Anzahl der versorgten Einwohner: 1900 Besondere Verbrauchsverhältnisse: nein Anzahl und Art von Wassergewinnungsstellen: versorgt mit Wasser der WVA Stockerau Verbund mit anderen WVA: WVA Stockerau Anzahl und Volumen von Wasserspeichern: 1.800 m³ Fassungsvermögen Anzahl von Versorgungszonen: 2 Angaben zum Rohrnetz: Ringleitung, ca. 35 km Wasserdesinfektionsanlage(n): nein Wasseraufbereitungsanlage(n): nein Einrichtungen zur Desinfektion im Notfall: nein Vorkehrungen für Extremereignisse: nicht vorhanden Spezielle behördliche Vorgaben Bescheide: GS4-SR-48/077-2012 Vorangegangene Inspektionen: regelmäßige halbjährliche Kontrollen Angaben zur letzten Voruntersuchung: durchgeführt von AGES IMED Wien; Ergebnis: als Trinkwasser geeignet Angaben Hochbehälter Niederhollabrunn Lage: Parz. Nr. 1678/2 und 1677 KG Niederhollabrunn nähere Umgebung, Nutzungsart: Feld Einzäunung/Objektschutz: Alarmgesichert Ausführung: Hochbehälter, unterirdisch Material: Beton Fassungsvermögen: 800 m³; Kammeranzahl: 2 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zugang/Einstiegsöffnung: Türe (vertikaler Zugang); ausreichend überhöht Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: Metall Dichtungsband vorhanden: ja; Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: Froschklappe		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	Der Rohrbruch an der Zuleitung zum Hochbehälter wurde im April 2023 saniert.		1
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Niederhollabrunn		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen		2

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626

2.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 23079036-001

Externe Probenkennung:	T23-00493.301
Probe eingelangt am:	19.06.2023
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	TW-Netzentnahme
Auftragsgrund:	halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag:	Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**WVA Niederhollabrunn-Wasser d. WVA Stock**
Anlagen-Id:	WL-900
Probenahmestelle:	**Probenahmestelle 1 - Hochbehälter Niederhollabrunn, Probenahmehahn Ablauf**
Probestellen-Nr.:	**N7553231R3**
Probenahmedatum:	19.06.2023
Uhrzeit Beprobung:	08:00
Probenahme durch:	AGES
im Auftrag des Instituts:	Ja
Probenehmer:	Mag. Elisabeth Zwingraf
Probentransport:	gekühlt
Probengefässe:	institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung:	22150038-001
Witterung bei der Probenahme:	sonnig
Witterung an den Vortagen:	sonnig
Lufttemperatur (°C):	18,0
Untersuchung von-bis:	19.06.2023 - 07.07.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,6 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	872 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn am Ablauf des Hochbehälters Niederhollabrunn auf Parz.Nr.1678/2 und 1677 KG Niederhollabrunn entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888, DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Probenummer: 23079036-002

Externe Probenkennung:	T23-00493.302
Probe eingelangt am:	19.06.2023
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	TW-Netzentnahme
Auftragsgrund:	jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag:	Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**WVA Niederhollabrunn-Wasser d. WVA Stock**
Anlagen-Id:	WL-900
Probenahmestelle:	**Probenahmestelle 2 - Ortsnetz Bruderndorf, Nördlicher Bereich**
Probestellen-Nr.:	**N7552656R3**
Probenahmedatum:	19.06.2023
Uhrzeit Beprobung:	08:15
Probenahme durch:	AGES
im Auftrag des Instituts:	Ja
Probenehmer:	Mag. Elisabeth Zwingraf
Probentransport:	gekühlt
Probengefässe:	institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung:	22074706-002
Witterung bei der Probenahme:	sonnig
Witterung an den Vortagen:	sonnig
Lufttemperatur (°C):	19,0
Untersuchung von-bis:	19.06.2023 - 07.07.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	17,0 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,1		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	861 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken im Waschraum im EG der Firma HDT in der Marktstraße 24 entnommen. Sie entspricht dem Wasser der WVA Stockerau.		4

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888, DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Probenummer: 23079036-003

Externe Probenkennung:	T23-00493.303
Probe eingelangt am:	19.06.2023
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	TW-Netzentnahme
Auftragsgrund:	jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag:	Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**WVA Niederhollabrunn-Wasser d. WVA Stock**
Anlagen-Id:	WL-900
Probenahmestelle:	**Probenahmestelle 3 - Ortsnetz Streitdorf 40, Österr. Schweineprüfanstalt GesmbH.**
Probestellen-Nr.:	**N7552878R3**
Probenahmedatum:	19.06.2023
Uhrzeit Beprobung:	08:35
Probenahme durch:	AGES
im Auftrag des Instituts:	Ja
Probenehmer:	Mag. Elisabeth Zwingraf
Probentransport:	gekühlt
Probengefässe:	institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung:	22074706-003
Witterung bei der Probenahme:	sonnig
Witterung an den Vortagen:	sonnig
Lufttemperatur (°C):	18,0
Untersuchung von-bis:	19.06.2023 - 07.07.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	16,7 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,2		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	867 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken im Damen-WC im Bürogebäude der österreichischen Schweineprüfanstalt, Streitdorf 40, entnommen.		4

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	4,42			mmol/l		8
Gesamthärte	24,9			°dH		8
Carbonathärte	19,2			°dH		8
Säurekapazität bis pH 4,3	6,9			mmol/l		9
Hydrogencarbonat	415,2			mg/l		9
Calcium (Ca)	115,3			mg/l		8
Magnesium (Mg)	37,6			mg/l		8
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,85			mg/l		10
Nitrat	12		max. 50	mg/l		11
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		12
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		13
Chlorid (Cl-)	76	max. 200		mg/l		11
Sulfat	58	max. 250		mg/l		11
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		14
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		14
Natrium (Na)	33,6	max. 200		mg/l		14
Kalium (K)	5,5			mg/l		14
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888, DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Probenummer: 23079036-004

Externe Probenkennung:	T23-00493.304
Probe eingelangt am:	19.06.2023
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	TW-Netzentnahme
Auftragsgrund:	halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag:	Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**WVA Niederhollabrunn-Wasser d. WVA Stock**
Anlagen-Id:	WL-900
Probenahmestelle:	**Probenahmestelle 5 - Ortsnetz Haselbach**
Probestellen-Nr.:	**N7551951R3**
Probenahmedatum:	19.06.2023
Uhrzeit Beprobung:	09:00
Probenahme durch:	AGES
im Auftrag des Instituts:	Ja
Probenehmer:	Mag. Elisabeth Zwingraf
Probentransport:	gekühlt
Probengefässe:	institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung:	22150038-003
Witterung bei der Probenahme:	sonnig
Witterung an den Vortagen:	sonnig
Lufttemperatur (°C):	19,5
Untersuchung von-bis:	19.06.2023 - 07.07.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	17,1 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,2		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	871 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken im Aufenthaltsraum des Feuerwehrwehrhauses Haselbach entnommen. Sie entspricht einem Wasser der WVA Stockerau.		4

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

AGES

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888, DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
Enterokokken waren nicht nachweisbar.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

3.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)

4.) Entnahmestelle

5.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643

6.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649

7.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639

8.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993, EN ISO 10523:2012, DIN 38406-3:2002, DIN 38409-7:2005, DIN 38409-6:1986, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

9.) Bestimmung der Säurekapazität pH 4,3 und Berechnung von Hydrogencarbonat und Carbonathärte
Ext.Norm: DIN 38409-7:2005, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

10.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:2019
Ext.Norm: EN 1484:2019, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

11.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518

Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

12.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

13.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

14.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminum) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien
Währingerstr. 25a, 1090 Wien
Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra

GUTACHTEN

Das von der WVA Stockerau gelieferte und in den Ortsnetzen der WVA Niederhollabrunn verteilte Wasser entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	iHyRxbV/o5o+f5wmVSRbBum3EJDQ8h1/yvhpRNNVMLiyUQM1hbN8ss4OtC0bVMMZeEGJ9gx02BS7WUH+vAtBBQeQokuT+G9JP5w2LK0dVfUk/23m7CWmNDR45uGsUuvaSmZftMbIExxUjsajp2mjMEmeGXBMhoiLiu856tgWduwAkdiFJ/J706oBMxZx1UvBVGGccc+umWqiDSWbl6MsYGWxn9rgXRV/Rx0h+SjoLhvrozfYLPD3iOlLiCy8NKfJwlGKZ3ER0TosuFbDMb6+765Far5Wh+cen1/eehnMfaJ9FUGzNb0+b/Xw5OlzrHWQ/Z7UKqluQVc+TUe3QU37DA==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2023-07-07T11:38:49Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	